

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

AfD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der AfD-Fraktion

hier: Steuerausfälle durch Insolvenzen von Kleinunternehmen in Hagen

Beratungsfolge:

30.04.2020 Haupt- und Finanzausschuss

Anfragetext:

1. In welchem Umfange sind bereits Steuerausfälle aufgetreten?

2. Wie wird die Stadt Hagen Steuerausfälle kompensieren können?

3. Gibt es von Brüssel, Berlin oder Düsseldorf Hilfsprogramme, die die Stadt vor einer weiteren Überschuldung schützen könnten, bzw. der Stadt Hagen ermöglichen würde, kapitalschwachen Unternehmen die Gewerbe- und Grundsteuer für 1-2 Jahre zu stunden?

Kurzfassung
entfällt

Begründung
siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
- im Hause -

AfD Alternative für Deutschland
Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Rathausstr. 11

58095 Hagen

Telefon: 02331-207 2129
Telefax: 02331-207 2713
E-Mail: fraktionsgeschaefsfuehrung@afdhagen.de

Aktenzeichen: 01_21_04_2020

Hagen, 21.04.2020

**Anfrage an die Verwaltung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 30.04.2020 gemäß § 5 GeschO
hier: Steuerausfälle durch Insolvenzen von Kleinunternehmen in Hagen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die seit mehr als 4 Wochen bestehende verordnete Einschränkung wirtschaftlicher Tätigkeit bedingt durch die Corona-Pandemie hat laut Medienberichten zu Insolvenzen und damit zum Anstieg der Arbeitslosigkeit und zu Steuerausfällen in vielen Kommunen geführt.

Aufgrund dieser Situation möchten wir wissen, ob in der Stadt Hagen bereits ursächliche wirtschaftliche Ausfälle in diesem Kontext registriert wurden.

1) In welchem Umfange sind bereits Steuerausfälle aufgetreten?

2) Wie wird die Stadt Hagen Steuerausfälle kompensieren können?

3) Gibt es von Brüssel, Berlin oder Düsseldorf Hilfsprogramme, die die Stadt vor einer weiteren Überschuldung schützen könnten, bzw. der Stadt Hagen ermöglichen würde, kapitalschwachen Unternehmen die Gewerbe- und Grundsteuer für 1-2 Jahre zu stunden?

Mit freundlichen Grüßen

Michael Eiche
Fraktionsvorsitzender

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Betreff: Drucksachennummer: **0322/2020**

Anfrage der AfD-Fraktion

hier: Steuerausfälle durch Insolvenzen von Kleinunternehmen in Hagen

Beratungsfolge:

30.04.2020 Haupt- und Finanzausschuss

Alle in dem Antrag der AfD-Fraktion gestellten Fragen werden in der Vorlage DS 0314/2020 „Bericht zur Haushaltslage“ im Punkt „5. Coronakrise“ ausführlich beantwortet.

Auf diese Vorlage wird hiermit verwiesen.

gez. Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez. Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

- Ja
 Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
